

Durchblick 14+ – Nacht und Nebel – Nuit et Brouillard – Alain Resnais – F 1955 – 30 min.

Arbeitsblatt: Die nationalsozialistische Verfolgung und die Etablierung des KZ-Systems in Europa 1933-1945/ (Geschichte)

In Verbindung mit dem Text „Häftlingskategorien“

„Nacht und Nebel“ zeigt das KZ-System des NS-Terrors als „Lagerkosmos“, der auf die Entrechtung und Vernichtung der Inhaftierten abzielte und paradigmatisch für das verbrecherische NS-Regime steht. Historische Begleitumstände und Ereignisse werden eher allgemein genannt und verkürzt. Im Mittelpunkt stehen die Bilder als Belege der Verbrechen und der Text als Mittler der Erfahrungen der Verfolgten, und weniger die konkreten historisch-politischen Ereignisse, Zusammenhänge und Entwicklungen. Zudem konnte sich der Film nur auf das bis zum Jahr 1955 bekannte Wissen über die NS-Verbrechen stützen.

Der Arbeitsvorschlag soll dazu anregen, ergänzend zum Film genauere historische Hintergrundinformationen zu recherchieren: die Fakten über die Geschichte der Konzentrationslager und den Abbau des Rechtsstaates in Deutschland; die Phasen von Repression und Verfolgung, die Gruppen der Verfolgten, die Typen und die Verbreitung der Konzentrationslager und ihre Funktion im Rahmen des nationalsozialistischen Herrschaftssystems.

Der folgende Zeitstrahl ist nach den vier Phasen des NS-Regimes gegliedert, nach denen auch die Phasen des Aufbaus und der Ausbreitung des KZ-Systems in Europa unterschieden werden können.

Arbeitsvorschläge:

Stellen Sie zuerst die historischen Ereignisse, Entwicklungen und entscheidenden Personen zusammen, die im Film genannt werden, und ordnen Sie diese in den Zeitstrahl ein:

Wie kam es zur Machtübernahme der Nationalsozialisten? Wie wird die Entstehung der Konzentrationslager erläutert? Was erfahren Sie über konkrete Ereignisse und Jahresangaben?

Diskutieren Sie, welche weiteren Angaben noch ergänzt werden müssen:

Informationen über innen- und außenpolitische Ereignisse oder Maßnahmen, die auch Einfluss auf die Errichtung des Terrors hatten: einzelne Maßnahmen, Gesetze oder Verordnungen zur Verfolgung der Gegner oder einzelner Bevölkerungsgruppen; die verschiedenen Phasen der Entwicklung des KZ-Systems (Arbeits- und Vernichtungslager; Errichtung der Außenlager); Entstehung einzelner Konzentrationslager.

Für die Recherche dieser Informationen können Sie ihre verschiedenen Quellen verwenden (Geschichtsbücher, Internet, Text „Häftlingskategorien“). Wenn Sie die einzelnen Informationen gesammelt haben, sollten Sie entscheiden, welche wichtiger und welche weniger wichtig sind. Der Zeitstrahl sollte übersichtlich bleiben. Wichtig ist, diejenigen Informationen einzutragen, die den Zusammenhang zwischen der Entwicklung des NS-Regimes und der Entwicklung des KZ-Systems erklären.

Sie können auch in Gruppen arbeiten. Am Ende stellt jede Gruppe ihren Zeitstrahl vor.

Zeitstrahl – Die Phasen der NS-Herrschaft und der Geschichte des KZ-Systems	
<i>Phase 1: Etablierung der Macht des NS-Regimes 1933-1934; Etablierung des KZ-Systems</i>	
1933	Nationalsozialistische Machtübernahme
1934	
<i>Phase 2: Kriegsvorbereitung; Reorganisation des KZ-Systems und Erweiterung der Häftlingsgruppen</i>	
1935	
1936	Spanischer Bürgerkrieg (Beginn)
1937	
1938	Münchener Abkommen
<i>Phase 3: Zweiter Weltkrieg 1939-1941/42 – „Blitzkriegstrategie“; Erweiterung des KZ-Systems und Radikalisierung des Terrors in den Lagern, Ausweitung auf ausländische Häftlingsgruppen</i>	
1939	Beginn des Zweiten Weltkrieges
1940	Beginn der Deportationen jüdischer Bürger des Deutschen Reiches
1941	Eröffnung des Sammel- und Durchgangslagers „Theresienstadt“, Wannseekonferenz, „Unternehmen Barbarossa“ – Überfall auf die Sowjetunion
<i>Phase 4: Zweiter Weltkrieg – Kriegsverluste 1942/43-45; Aufbau des Systems der Außenlager für die Kriegsproduktion</i>	
1942	Beginn der „Aktion Reinhardt“
1943	
1944	
1945	8./9. Mai, Kapitulation, Befreiung